

Amerika.

(Die Westfeste oder die neue Welt.)

[41,321,000 □ Km = 750,400 □ M., 84 $\frac{2}{5}$ Mill. Q.]

Wagerechte Gestaltung. An Oberfläche ist Amerika der zweite Erdtheil, an Länge der erste; etwa 15,000 Km (2000 M.) von der Rodd-Bai, dem nördlichsten bestimmten Punkt auf Boothia Felix [Buhdsia], bis zum Südcap Froward [Forward] und Cap Hoorn auf Feuerland, eine Längenerstreckung, die etwa der Linie von Gibraltar bis an die Behringsstraße gleichkommt. So überragt die neue Welt die alte sowohl im N. (bis 75° nördl. Br.), als im S. (bis 56° südl. Breite).

Auf der Ostseite nähert sich Amerika der alten Welt am meisten zwischen dem 62° und 69° nördl. Br., etwa 1500 Km (200 M.) zwischen Grönland und Norwegen; das Doppelte beträgt im S. des Aequators die Entfernung zwischen dem Vorgebirge St. Roque und der Küste von Sierra Leone. Die größte Annäherung liegt auf der Westseite zwischen dem Cap Prince of Wales und dem Ostcap von Asien, bei der 96 Km (13 M.) breiten Behringsstraße.

Das Festland besteht aus zwei ziemlich gleich großen, gleich breiten (4800 Km = 650 M.) und sehr ähnlich gestalteten rechtwinkligen Dreiecken, Nord- und Südamerika, deren rechte Winkel am N.-D.-Cap von Labrador und an der Ostspitze Brasiliens liegen, welche mit ihren spitzesten Winkeln nach S. gerichtet sind und durch das schmale Mittelamerika (bei Panamá nur 45 Km = 6 M.) mit einander zusammenhängen.

In Betreff der Gliederung ist Südamerika wie das ihm gegenüber liegende Afrika beschaffen; es hat nur Küstenbiegungen, keine tiefeinschneidenden Meerbusen, daher auch keine Halbinseln. Dagegen besitzt Nordamerika 9 Halbinseln mit einem Flächeninhalt von etwa 1,982,265 □ Km = 36,000 □ M.; auf der Nordseite Melville; auf der Ostseite Labrador, Neu-Schottland oder Akadia, Maryland [Märriländ], Florida und Yucatan; auf der Westseite Alaska, Tschugatschen-Halbinsel und Californien. Sie haben zusammen einen Küstenumfang von mehr als 16,325 Km = 2,200 M., das sind fast $\frac{2}{3}$ des südamerikanischen; sie nehmen fast den 10. Theil Nord-Amerikas und etwa $\frac{1}{2}$ von ganz Amerika ein. Auch durch die Inselbildung an der Nord-Nordostseite und den großen Archipel im S. ist Nordamerika bevorzugt.

Senkrechte Gestaltung. Im Gegensatz zur alten Welt ist Amerika das Kettengebirge in meridionaler Richtung eigen, und das Tiefland bildet die vorherrschende Form der Oberfläche (fast $\frac{2}{3}$ des ganzen Continents).

Das Hauptgebirgssystem ist das Andes-Gebirge, die Cordilleras [Kordiljeras] (d. i. spanisch: Ketten) de los Andes, das, durch die Einsenkungen an den Golfen von Panamá, wo Mittelamerika beginnt, und von Tehuantepec, wo Nordamerika anhebt, in 3 Hauptabschnitte gegliedert, den